

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

5. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 9. August 1952

Nummer 54

Inhalt

(Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht.)

A. Ministerpräsident.

Persönliche Angelegenheiten. S. 993.

B. Innenministerium.

I. Verfassung und Verwaltung: RdErl. 30. 7. 1952, Änderungen in der Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (Veröffentlichungen gem. § 8 der Berufsordnung der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure vom 20. Januar 1938 — RGBl. I S. 40). S. 993.

III. Kommunalaufsicht: RdErl. 28. 7. 1952, Zulassung neuer Handfeuerlöscher-Typen. S. 994.

C. Finanzministerium.

D. Ministerium für Wirtschaft und Verkehr.

E. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

F. Arbeitsministerium.

Bek. 15. 7. 1952, Allgemeinverbindlicherklärung eines Tarifvertrages. S. 996. — Mitt. 31. 7. 1952, Aufstellung über die vom Arbeits-

ministerium Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Juli 1952 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stande vom 1. August 1952. S. 995/96.

G. Sozialministerium.

RdErl. 28. 7. 1952, Heilpraktikergesetz. S. 1003. — Bek. 29. 7. 1952, Ergänzung der Vorschriften über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken vom 31. 3. 1931. S. 1003.

H. Kultusministerium.

RdErl. 4. 7. 1952, Abgabe von Akten an das Staatsarchiv (Landeshauptarchiv) Düsseldorf. S. 1004.

J. Ministerium für Wiederaufbau.

Persönliche Angelegenheiten. S. 1004.

K. Justizministerium.

L. Staatskanzlei.

Notiz. S. 1004.

A. Ministerpräsident

Persönliche Angelegenheiten

Ernennungen: Oberregierungsrat H. W. von Müller zum Ministerialrat.
— MBl. NW. 1952 S. 993.

B. Innenministerium

I. Verfassung und Verwaltung

Änderungen in der Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure

(Veröffentlichungen gem. § 8 der Berufsordnung der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure vom 20. 1. 1938 — RGBl. I S. 40)

RdErl. d. Innenministers v. 30. 7. 1952 — Abt. I—23—18.12 Nr. 225/52

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Ort der Niederlassung
H 21	Hartig, Rudolf	15. 7. 07	Castrop-Rauxel 1, Thomasstr. 9
H 7	Hemmerling, Fritz	9. 10. 93	ist zu streichen
H 23	Henrich, Jakob	10. 3. 98	Bonn, Rittershausstr. 6
K 23	Krapohl, Ludwig	15. 7. 11	M. Gladbach, Viersener Str. 47
L 9	Lange, Werner	20. 9. 08	Lippstadt, Poststr. 34
L 10	Lang, Karl	21. 9. 96	Wesseling, Ringstr. 17
M 5	Münchhoff, Gustav		ist zu streichen
T 2	Thrun, Axel	16. 11. 11	Oberhausen, Nohlstr. 36 a
W 13	Wichmann, Conrad	5. 10. 95	Kempfen, Burgring 7

— MBl. NW. 1952 S. 993.

III. Kommunalaufsicht

Zulassung neuer Handfeuerlöscher-Typen

RdErl. d. Innenministers v. 28. 7. 1952 — III C 246

Auf Grund der Polizeiverordnung über Handfeuerlöscher und sonstige von Hand tragbare Feuerlöschgeräte vom 19. September 1941 (RGBl. I S. 574) habe ich nach Durchführung der vorgeschriebenen Prüfungen auf Vorschlag der Amtlichen Prüfstelle für Handfeuerlöscher folgende Handfeuerlöscher-Typen bzw. von Hand tragbare Feuerlöschgeräte für die Herstellung und den Vertrieb mit Wirkung vom 28. Juli 1952 neu zugelassen.

Hersteller:	Handfeuerlöscher:	Amtl. Kenn-Nr.
Fa. Schlauchmacherei und Feuerwehrgeräte-Bauanstalt Nordmark G. m. b. H., Hamburg 13, Rothenbaumchaussee 33	1. „Nordmark“ Vergaserbrandlöscher Tetra 1 Liter, Bauart T 1 L	P 2 — 2/52
Fa. „MANUS“ Feuerlöschapparate, Inhaber Helmut Franz, Regensburg, Luitpoldstr. 1	2. „MANUS“ DIN-Schaum-Handfeuerlöscher, 10 Liter Inhalt, nicht frostbeständig, Type SB, Bauart S 10 Cn	P 1 — 9/52
	3. „MANUS“ DIN-Naß-Handfeuerlöscher, 10 Liter Inhalt, nicht frostbeständig, Type EC, Bauart N 10 Cn	P 1 — 10/52

Hersteller:	Handfeuerlöscher:	Amtl. Kenn-Nr.
Fa. Total Kom.- Ges. Foerstner & Co., Ladenburg- Neckar	4. „Total“ DIN-Naß- Handfeuerlöscher, 10 Liter Inhalt, nicht frostbeständig, Type Hydro-Total N 10 c, Bauart N 10 Cn	P 1 — 11/52
Fa. Hermann We- ber, Feuerlöscher- fabrik, Düsseldorf, Harkortstr. 7	5. DIN-Naß-Hand- feuerlöscher, 10 Li- ter Inhalt, frostbe- ständig bis —30° C, Type NL 10 F, Bauart N 10 Lf —30	P 1 — 12/52
Fa. Minimax G. m. b. H., Stutt- gart 1, Reinsburg- str. 198	6. „Minimax“ DIN-Naß- Handfeuerlöscher, 10 Liter Inhalt, nicht frostbeständig, Type KR 10, Bauart N 10 Hn	P 1 — 13/52
Fa. AKO-Feuer- löschtechnik G. m. b. H., Opladen bei Köln, Ophovener Str. 14	7. „AKO“ DIN-Naß- Handfeuerlöscher, 10 Liter Inhalt, frost- beständig bis —30° C Bauart N 10 Hf —30	P 1 — 14/52

Diese Zulassungen haben gemäß Abs. 1 der Verwal-
tungsvereinbarung über die Prüfung, Zulassung bzw. An-
erkennung von Feuerschutzgeräten (MBL. NW. 1952 S.
645) für das ganze Bundesgebiet Gültigkeit.

Zugelassene Handfeuerlöscher bzw. von Hand tragbare
Feuerlöschgeräte, die im Inland vertrieben werden, tra-
gen außer der nach Abschnitt C des Normblattes DIN
14 406 vorgeschriebenen Beschriftung seitlich unten einen
Zulassungsvermerk mit der Kenn-Nummer, unter welcher
die amtliche Prüfung und Zulassung erfolgt ist.

Beispiel:

Amtlich geprüft
und zugelassen
unter der Kenn-Nr.
P 1 — 13/52

Ich bitte, vorstehenden RdErl. sämtlichen Feuerwehr-
dienststellen zur Kenntnis zu bringen.

An die Regierungspräsidenten in Aachen, Arnsberg, Det-
mold, Düsseldorf, Köln und Münster,
die Gewerbeaufsichtsämter,
die Gemeinde-, Amts- und Kreisverwaltungen des
Landes Nordrhein-Westfalen.

— MBL. NW. 1952 S. 994.

F. Arbeitsministerium

Allgemeinverbindlicherklärung eines Tarif- vertrages

Bek. d. Arbeitsministers v. 15. 7. 1952 —
IV 3—9216/TA. 24

Auf Grund des § 5 Abs. 1 und 6 des Tarifvertragsgeset-
zes vom 9. April 1949 (WiGBl. S. 55) in Verbindung mit
§ 17 Abs. 1 des Heimarbeitsgesetzes vom 14. März 1951
(BGBl. I S. 191) erkläre ich im Einvernehmen mit dem
Tarifausschuß folgenden Tarifvertrag für allgemeinver-
bindlich:

Zusatztarifvertrag vom 17. Mai 1952 zum Ta-
rifvertrag über Rahmenbestimmungen und Entgelt-
listen für die Lohnbandweberei vom 11. August 1948,
abgeschlossen zwischen

1. dem Fachverband Schmalweberei und Flechtereie,
Wuppertal-Elberfeld, Immermannstr. 13
einerseits

und
2. dem Verband Bergischer Bandwirkermeister, Wupper-
tal-Ronsdorf, Tannenbaumer Weg 120
andererseits.

Der Tarifvertrag gilt:

- sachlich: für die Lohnbandweberei
- persönlich: (1) für Lohngewerbetreibende (Lohnband-
weber), auf die die Bestimmungen des
§ 2, Abs. I, Ziff. 2 HAG (alte Fassung)
Anwendung finden, sowie für Lohn-
gewerbetreibende im Sinne der
Gleichstellung vom 27. August 1934 —
Tarifregister Nr. 299/1 — (RABl. S. VI
325).
(2) Als Lohnbandweber im Sinne dieses
Tarifvertrages gilt auch, wer von sei-
nem Auftraggeber Stühle mietet oder
seine eigenen Stühle an ihn vermietet
und für den Auftraggeber in seinem
oder im eigenen Betriebe arbeitet.
(3) Die Bestimmungen dieses Tarifvertra-
ges sind nicht dadurch auszuschließen,
daß zwischen dem Auftraggeber und
dem Lohnbandweber Vereinbarungen
getroffen werden, die den Lohnvertrag
(Werkvertrag) äußerlich in ein Kauf-
geschäft umwandeln. Dieser Tatbe-
stand liegt insbesondere vor, wenn der
Lohnbandweber die Roh- und Hilfs-
stoffe auf Veranlassung oder mit Zu-
stimmung des Auftraggebers einkauft
und diesem den hierfür aufgewende-
ten Preis wieder in Rechnung stellt
(Verrechnungsverkehr).
- räumlich: für das Land Nordrhein-Westfalen.
Die Allgemeinverbindlichkeit beginnt mit dem 1. Juli
1952. — MBL. NW. 1952 S. 996.

Aufstellung über die vom Arbeitsministerium Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Juli 1952 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stande vom 1. August 1952

Mitt. d. Arbeitsministers v. 31. 7. 1952 — IV 3—9212

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft getreten	Tarifreg. Nr.
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
2467	Tarifvereinbarung für den Aachener Steinkohlenbergbau über ein Erfolgsanteilsystem zum Zwecke der Beteiligung von Arbeitern und Ange- stellten des Unter- und Ubertagebetriebs an dem wirtschaftlichen Ergebnis einer Leistungssteigerung vom 29. 5. 1952	1. 6. 1952	1368/3
2468	Tarifvereinbarung zur Regelung des Urlaubs für gewerbliche Ar- beitnehmer der Eisenerzgruben Wohlverwahrt, Nammen und Porta vom 23. 5. 1952	1. 1. 1952	1604
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
2469	Tarifvertrag für das Steinmetz- und Bildhauerhandwerk sowie die marmorverarbeitenden Betriebe in Nordrhein-Westfalen vom 16. 6. 1952	15. 6. 1952	110/4

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft getreten	Tarifreg. Nr.
2470	Tarifvertrag vom 17. 5. 1952 über eine einmalige Zahlung an die Arbeiter in der Kalk- und Dolomitindustrie im Wuppertaler Bezirk und die Wiederinkraftsetzung des Tarifvertrages vom 11. 4. 1951		1160:2
2471	Tarifvertrag zur Neuregelung der Löhne in der Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen nebst protokollarischer Erklärung vom 11. 6. 1952	15. 5. 1952	1195:1
2472	Vereinbarung vom 4. 7. 1952 zur Änderung des Bezirkslohnstarifvertrages für die Natursteinindustrie in Niedersachsen und Ostwestfalen vom 12. 6. 1951	1. 7. 1952	1272:2
2473	Vereinbarung vom 4. 7. 1952 zur Änderung des Zusatzabkommens zum Bezirkslohnstarifvertrag für die Natursteinindustrie in Niedersachsen und Ostwestfalen vom 12. 6. 1951	1. 7. 1952	1272:3
2474	Lohnstarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer der Sand-, Kies- und Mörtelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 12. 7. 1952	1. 7. 1952	1616
2475	Tarifvertrag zur Neuregelung der Gehälter in der Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 11. 6. 1952	1. 5. 1952	1621
Gewerbegruppe V—X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)			
2476	Lohnabkommen für die Herstellung feuergeschweißter Güteketten in Nordrhein-Westfalen vom 20. 5. 1952	1. 5. 1952	1224:1
2477	Urlaubsabkommen für die Belegschaftsmitglieder der Duisburger Kupferhütte nebst Anhang vom 26. 6. 1952	1. 1. 1952	1620
Gewerbegruppe XII (Textilindustrie)			
2478	Tarifvertrag über den Urlaub für gewerbliche Arbeiter in der Wirkerei- und Strickereiindustrie im linksrheinischen Teil des Landesteils Nordrhein vom 16. 7. 1952	16. 7. 1952	1612
Gewerbegruppe XIV (Vervielfältigungsgewerbe)			
2479	Tarifliche Vereinbarung über die Ausbildungsbeihilfen für Lehrlinge nach dem 3. Lehrjahr im graphischen Gewerbe vom 1. 7. 1952 zur Ergänzung des Lohnabkommens vom 26. 1. 1952	1. 7. 1952	430:13
2480	Schiedsspruch für die gewerblichen Arbeitnehmer im Schriftgießergewerbe vom 11. 6. 1952 zur Erhöhung der Löhne aus dem Lohnstarifvertrag vom 2. 5. 1951	1. 7. 1952	780:5
2481	Manteltarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer des Schriftgießergewerbes vom 15. 6. 1952	1. 7. 1952	1603
Gewerbegruppe XV (Lederindustrie)			
2482	Lohnvereinbarung für die ledererzeugende Industrie in Niedersachsen, Bremen und den Reg.-Bez. Detmold und Münster vom 27. 4. 1951	1. 4. 1951	362:1
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)			
2483	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten der Milch- und Schmelzkäseindustrie in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen vom 23. 6. 1952	1. 5. 1952	1477:2
2484	Manteltarifvertrag für das Konditorhandwerk in Nordrhein-Westfalen vom 4. 6. 1952	1. 7. 1952	1610
2485	Lohnstarifvereinbarung für gewerbliche Arbeitnehmer der Obst- und Gemüseverwertungs- und Sauerkrautindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 6. 6. 1952	1. 6. 1952	1617
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsgewerbe)			
2486	Lohnvereinbarung für das Schuhmacherhandwerk in Nordrhein-Westfalen vom 15. 5. 1952	1. 6. 1952	1044:3
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
2487	Lohnvereinbarung vom 30. 6. 1952 zur Änderung des Lohnstarifvertrages für das Malerhandwerk im Landesteil Nordrhein vom 25. 4. 1952	1. 7. 1952	805:7
Gewerbegruppe XXII (Energieversorgung)			
2488	Ergänzungsvereinbarung vom 1. 6. 1952 zu § 6 des Manteltarifvertrages für die Angestellten der Rhein.-Westf. Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft vom 1. 4. 1952		1540:2
Gewerbegruppe XXIV (Großhandel)			
2489	Abänderungsvereinbarung vom 26. 2. 1952 zum Rahmentarifvertrag für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Berg.Land vom 7. 10. 1949	1. 2. 1952	586:4
2490	Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Berg.Land vom 26. 2. 1952 nebst protokollarischer Erklärung (auch zum Lohnabkommen) vom 26. 2. 1952	1. 2. 1952	586:5

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft getreten	Tarifreg. Nr.
2491	Abänderungsvereinbarung vom 26. 2. 1952 zum Rahmentarifvertrag für gewerbl. Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Berg.Land vom 5. 11. 1949	1. 2. 1952	587:4
2492	Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Berg.Land vom 26. 2. 1952	18. 2. 1952	587:5
2493	Vereinbarung vom 1. 2. 1952 zur Änderung des Rahmentarifvertrages für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e.V. vom 15. 12. 1949	1. 2. 1952	674:4
2494	Gemeinsame protokollarische Erklärung vom 1. 2. 1952 zum Rahmentarifvertrag für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e. V. vom 15. 12. 1949:1. 2. 1952	1. 2. 1952	674:5
2495	Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e. V. vom 1. 2. 1952	1. 2. 1952	674:6
2496	Vereinbarung vom 1. 3. 1952 zur Änderung des Rahmentarifvertrages für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e.V. vom 15.12.1949	1. 3. 1952	675:4
2497	Gemeinsame protokollarische Erklärung vom 1. 3. 1952 zum Rahmentarifvertrag für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e. V. vom 15. 12. 1949:1. 3. 1952	1. 3. 1952	675:5
2498	Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Remscheid und Umgebung e. V. vom 1. 3. 1952	1. 3. 1952	675:6
2499	Nachtragserklärung vom 3. 6. 1952 zum Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Westfalen-Mitte vom 18. 4. 1952	1. 4. 1952	1558:2
2500	Nachtragserklärung vom 3. 6. 1952 zum Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung Westfalen-Mitte vom 18. 4. 1952	1. 4. 1952	1559:2
2501	Nachtragserklärung vom 4. 6. 1952 zum Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung M.Gladbach vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1595:2
2502	Nachtragserklärung vom 4. 6. 1952 zum Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich der Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel, Bezirksvereinigung M.Gladbach vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1596:2
2503	Rahmentarifvertrag für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1618
2504	Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1618:1
2505	Nachtragsvereinbarung vom 20. 6. 1952 zum Gehaltsabkommen für Angestellte im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1618:2
2506	Rahmentarifvertrag für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1619
2507	Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1619:1
2508	Vereinbarung vom 10. 7. 1952 zum Lohnabkommen für gewerbliche Arbeiter im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen—Olpe—Wittgenstein vom 16. 4. 1952	1. 4. 1952	1619:2
Gewerbegruppe XXVI (Handelshilfsgewerbe)			
2509	Vereinbarung vom 31. 5. 1952 zur Änderung des § 12 des Manteltarifvertrages für Redakteure in Zeitungsverlagen vom 15. 8. 1951		1361:3
2510	Schiedsgerichtsordnung vom 31. 5. 1952 zu § 12 des Manteltarifvertrages für Redakteure in Zeitungsverlagen vom 15. 8. 1951		1361:4
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
2511	Zusatzabkommen für die Vorhandwerker der Kunstgißlerwerkstatt der Bergbauberufsgenossenschaft in Bochum vom 6. 6. 1952 zum Lohnarifvertrag für die Lohnempfänger der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet vom 20. 9. 1951		1347:2

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft getreten	Tarifreg. Nr.
2512	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Tarifangestellten der Deutschen Angestellten-Krankenkasse vom 3. 6. 1952 (Abgeschlossen mit dem Gesamtverband Deutscher Angestellten-Gewerkschaften)		1571.2
2513	Tarifvertrag über die Neuregelung der Überstundenvergütung für Tarifangestellte der Ortskrankenkassen vom 17. 5. 1952 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft OTV und der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft)	1. 4. 1952	1579.1
2514	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Angestellten der Kaufmännischen Krankenkasse Halle (Saale) vom 30. 5. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)		1589.1
2515	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Tarifangestellten der Kaufmännischen Krankenkasse Halle (Saale) vom 3. 6./19. 7. 1952 (abgeschlossen mit dem Gesamtverband Deutscher Angestellten-Gewerkschaften)		1589.2
2516	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Angestellten der Barmer Ersatzkasse vom 30. 5./13. 6. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)		1590.1
2517	Vereinbarung über das Wahlrecht der Angestellten der Kaufmännischen Krankenkasse Halle (Saale) zwischen der Überversicherung bei der VBL oder der Angestelltenversicherung vom 19. 5. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)	1. 7. 1952	1593.1
2518	Vertrag über eine Betriebs-Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Kaufmännischen Krankenkasse Halle (Saale) vom 19. 5. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)	1. 1. 1952	1594.2
2519	Vereinbarung vom 20. 5. 1952 zu Abschnitt I Ziff. 3 des Vertrages über eine zusätzliche Betriebs-Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Kaufmännischen Krankenkasse Halle (Saale) vom 19. 5. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)	1. 7. 1952	1594.3
2520	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Angestellten der Schwäbisch-Gmünder Ersatzkasse vom 30. 5./19. 6. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)		1608
2521	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Angestellten der Krankenkasse der Arbeiter „Eintracht“ vom 30. 5. 1952 (abgeschlossen mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)		1609
2522	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Lohnempfänger der Brühler Knappschaft vom 24. 6. 1952		1611
2523	Vereinbarung über die Wahlmöglichkeit zwischen der Überversicherung in der VBL und der Angestelltenversicherung für die Angestellten der Hanseatische von 1826 und Merkur-Ersatzkasse vom 19. 5. 1952	1. 7. 1952	1613
2524	Vertrag über eine Betriebs-Alters- und Hinterbliebenenversorgung für die Angestellten der Hanseatische von 1826 und Merkur-Ersatzkasse vom 19. 5. 1952	1. 1. 1952	1614
2525	Vereinbarung vom 20. 5. 1952 zur Ergänzung des Abschnitts I Ziff. 3 des Vertrages über eine Betriebs-Alters- und Hinterbliebenenversorgung bei der Hanseatische von 1826 und Merkur-Ersatzkasse vom 19. 5. 1952	1. 7. 1952	1614.1
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
2526	Tarifvertrag Nr. 34 vom 10. 6. 1952 zur Änderung der §§ 3 und 5 des Tarifvertrages für die Lehrlinge der Deutschen Bundesbahn vom 20. 12. 1948/30. 8. 1949	1. 5. 1952	295.2
2527	Vereinbarung vom 11. 6. 1952 zur Änderung des § 6 des Rahmentarifvertrages für die kaufm. und techn. Angestellten im privaten Verkehrsgewerbe des Landes Nordrhein-Westfalen vom 5. 3. 1952		1565.1
2528	Tarifvertragliche Vereinbarung für die Köln—Frechen—Benzlrather Eisenbahn vom 14. 6. 1952	1. 7. 1952	1606
Gewerbegruppe XXIX (Gaststättengewerbe)			
2529	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer in Werksküchen, Kantine und sozialen Verpflegungsbetrieben des Bundesgebietes vom 10. 4. 1952	1. 1. 1952	1605
Gewerbegruppe XXX (öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
2530	Zusatzvereinbarung vom 7. 6. 1952 für die Plakatkleber der Stadt Köln zum Lohnarifvertrag für die Gemeinden und gemeinwirtschaftlichen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen vom 21. 1. 1952	1. 4. 1952	1410.3
2531	Tarifvertrag zur Änderung der Überstundenvergütungen in ADO Nr. 3 zu § 2 TO.A für die Angestellten der Gemeindeverwaltungen im Bundesgebiet vom 29. 2. 1952 (abgeschlossen mit dem Bund Deutscher Kommunalbeamten und -angestellten (Komba) e. V.)	1. 12. 1951	1413.2
2532	Tarifvereinbarung über eine einmalige Ausgleichszahlung an die Angestellten der Gemeinden im Bundesgebiet vom 29. 5. 1952 (abgeschlossen zwischen der Vereinigung kommunaler Arbeitgeberverbände e. V. und dem Bund Deutscher Kommunalbeamten und -angestellten (Komba) e. V.)		1501.2

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft getreten	Tarifreg. Nr.
2533	Tarifvereinbarung über die Zahlung eines halben Monatsgehalts an die Angestellten im öffentlichen Dienst vom 9. 7. 1952 (Abschluß mit dem Verband der weibl. Angestellten e. V.)		1501.3
2534	Tarifvereinbarung vom 29. 5. 1952 über die Anwendung der Tarifvereinbarung für die Angestellten der Gemeinden im Bundesgebiet vom 7. 4. 1952 auf die Mitglieder des Bundes Deutscher Kommunalbeamten und -angestellten (Komba) e. V.	1. 1. 1952	1508.1
2535	Tarifvereinbarung über die Entlohnung der Kraftfahrer bei den obersten Bundesorganen und -behörden vom 7. 7. 1952	1. 10. 1951	1607
2536	Tarifvertrag über eine ergänzende Regelung zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Angestellten und Arbeiter der Länder vom 10. 6. 1952	1. 7. 1952	1615

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:
Gew.-Gr.: I, II, XI, XIII, XVI, XXV, XXXI.

— MBl. NW. 1952 S. 995/96.

G. Sozialministerium

Zum Heilpraktikergesetz

RdErl. d. Sozialministers v. 28. 7. 1952 —
II A 2 b — 14.0

Im Einvernehmen mit dem Herrn Innen- und dem Herrn Finanzminister wird folgendes bestimmt:

1. Die Unkosten, die aus der in meinem RdErl. v. 21. Mai 1951 (MBl. NW. S. 619) Buchstabe C in Verbindung mit meinem RdErl. v. 20. September 1951 (MBl. NW. S. 1122) vorgesehenen Überprüfung der Kenntnisse und Fähigkeiten entstehen, können dem Prüfling auferlegt werden. Die hierfür erhobenen Gebühren dürfen die tatsächlich entstehenden Unkosten nicht überschreiten.
2. Als Unkosten gelten
 - a) die notwendigen sächlichen Verwaltungsausgaben;
 - b) die an die beteiligten Heilpraktiker zu zahlenden Entschädigungen.
3. Den beteiligten Heilpraktikern ist für die Teilnahme an dem Prüfungstermin eine Reisekostenvergütung nach dem Gesetz über die Reisekostenvergütung der Beamten vom 15. Dezember 1933 (RGBl. I S. 1067) in der jeweils geltenden Fassung zu gewähren. Der Berechnung der Vergütung ist einheitlich die Reisekostenstufe III zu Grunde zu legen. Ferner ist den Heilpraktikern für den aus der Wahrnehmung der Tätigkeit erwachsenden Verdienstausschlag eine Entschädigung in Höhe von 20 DM je Tag zu zahlen.
4. Dem Kreisarzt kann eine besondere Vergütung nicht gewährt werden, da die Vornahme der Überprüfung mit dem Hauptamt in Zusammenhang steht und es sich daher nicht um eine Nebenbeschäftigung auf privatrechtlicher Grundlage handelt.
5. Um die entstehenden Unkosten auf ein Mindestmaß zu beschränken, empfiehlt es sich, nach Möglichkeit mehrere Kenntnisprüfungen an demselben Tage durchzuführen.

Bezug: Mein RdErl. v. 21. 5. 1951 (MBl. NW. S. 619) und v. 20. 9. 1951 (MBl. NW. S. 1122).

An die nachgeordneten Behörden.

— MBl. NW. 1952 S. 1003.

Ergänzung der Vorschriften über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken vom 31. März 1931. (MinBl. Volkswohlfahrt S. 897.)

Bek. d. Sozialministers v. 29. 7. 1952 —
II A 3 42—0

Die Bekanntmachung des Preussischen Ministers für Volkswohlfahrt vom 31. März 1931 betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße

in den Apotheken (MinBl. Volkswohlfahrt S. 897) wird wie folgt ergänzt:

In § 4 der Bekanntmachung wird eingefügt:

hinter „Dipropylbarbitursäure oder deren Salze (Dipropylmalonylharnstoff oder dessen Salze)“ das Wort: „Dromoran“.

In dem den Vorschriften angeschlossenen Verzeichnis werden eingefügt:

hinter „Nitroglycerinum = Nitroglycerin, 0,001 g“ die Worte: „N-Methyl-3-oxy-morphinan und seine Salze (z. B. Dromoran)“.

An die Regierungspräsidenten in Aachen, Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster.

1952 S. 1004 o.
geänd.
1956 S. 2112

— MBl. NW. 1952 S. 1003.

H. Kultusministerium

Abgabe von Akten an das Staatsarchiv (Landeshauptarchiv) Düsseldorf

RdErl. d. Kultusministers v. 4. 7. 1952 —
III K 4:1—5/473

Aus gegebenem Anlaß weise ich darauf hin, daß innerhalb des Geschäftsbereiches der Landesregierung durch noch in Kraft befindliche ältere Vorschriften angeordnete Zuständigkeiten des ehemaligen Preussischen Geheimen Staatsarchivs auf das Staatsarchiv Düsseldorf als Landeshauptarchiv übergegangen sind.

Das Staatsarchiv Düsseldorf hat in dieser Eigenschaft die archivreifen Akten der Ministerien und sonstigen Zentralbehörden des Landes Nordrhein-Westfalen aufzunehmen.

Hinsichtlich der nachgeordneten Dienststellen bleiben die bisherigen Zuständigkeiten der Staatsarchive in Düsseldorf und Münster und des Landesarchivs Detmold unverändert.

— MBl. NW. 1952 S. 1004.

J. Ministerium für Wiederaufbau

Persönliche Angelegenheiten

Ernennungen: Oberreg.- und -baurat A. Vitt zum Ministerialrat.

— MBl. NW. 1952 S. 1004.

Notiz

Exequatur an den Peruanischen Wahlkonsul in Essen, Herrn Dietrich Wilhelm von Menges

Die Bundesregierung hat dem zum Peruanischen Wahlkonsul in Essen ernannten Herrn Dietrich Wilhelm von Menges das Exequatur für das Gebiet der Stadtkreise Essen, Mülheim/Ruhr und Oberhausen erteilt.

— MBl. NW. 1952 S. 1004.

1952 S. 1003 u.
aufgeh.
1955 S. 1073 u.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Haus der Landesregierung. Registriert beim Wirtschaftsministerium NRW — B III a — 17 Nr. 43/90 vom 25. 2. 1948. Die Verlagsrechte liegen bei der Landesregierung Nordrhein-Westfalen. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag G. m. b. H., Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post.

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung von 0,25 DM je Stück (Umfang bis 16 Seiten) zzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,10 DM) auf das Postscheckkonto August Bagel G. m. b. H., Köln 85 16.